Durchführungsbestimmungen

GLEHNER CHAMPIONAT 2027

Arbeitsfassung zur abschließenden Festlegung
Stand: 14. Oktober 2026 | Saison 2027

Die bestätigten Eckpunkte sind eingearbeitet. Noch ausstehende Festlegungen sind in Anlage 1 aufgeführt. Diese Fassung ist noch keine veröffentlichte oder verbandsseitig genehmigte Ausschreibung.

1. Geltungsbereich und Grundlagen

Diese Bestimmungen beschreiben die Organisation und Durchführung der zur Serie gehörenden Championate 2027. Einzelne Veranstaltungen können einen oder mehrere Turniertage sowie mehrere Startzeiten pro Tag umfassen. Das Saisonfinale wird gesondert ausgeschrieben.

Für offizielle Konkurrenzen gelten die zum Veranstaltungstermin gültigen internationalen Tischtennisregeln, die Wettspielordnung des DTTB, die Bestimmungen des zuständigen Verbandes und die genehmigte Ausschreibung. Eine interne Championat-Freigabe ersetzt keine erforderliche Turniergenehmigung. [1]

2. Serienleitung und örtlicher Ausrichter

Die Championat-Serienleitung koordiniert Kalender, Freigaben, Ranglisten und Saisonfinale. Der jeweilige Ausrichter verantwortet Halle, örtliche Organisation, Turnierleitung, Durchführung und ordnungsgemäße Ergebniserfassung. Ausrichter und Ansprechpartner werden in der einzelnen Ausschreibung genannt.

3. Vereinszugang und Veröffentlichung

Über „Verein registrieren“ werden ausschließlich Zugangsdaten beantragt. Mit einem freigeschalteten Vereins-Adminzugang können Events mit vorhandenen Klassen und einer freigeschalteten Halle eingereicht werden. Ein Event erscheint erst nach Superadmin-Freigabe im öffentlichen Kalender und in der Spieler-Anmeldung.

4. Änderungen und Absagen

Termine, Slots und angebotene Klassen können über die Eventbearbeitung angepasst werden. Änderungen eines Vereins werden erneut zur Freigabe vorgelegt. Vorhandene Anmeldungen sind zu berücksichtigen; eine belegte Klasse darf nicht einfach entfernt werden. Die Ausrichter informieren betroffene Teilnehmer über relevante Änderungen oder eine Absage. Nur der Superadmin kann Events aus den Listen und dem Kalender löschen; zugehörige Anmeldungen und Belege bleiben archiviert.

5. Spielklassen und Startberechtigung

Es stehen zwölf vorgegebene Klassen zur Auswahl. Ein Ausrichter bietet nur die von ihm ausgewählten Klassen an. Eigene zusätzliche Klassen werden in diesem Verfahren nicht angelegt. Die folgenden QTTR-Grenzen entsprechen der festgelegten Klasseneinteilung 2027.

Klasse	QTTR / Teilnehmerkreis	Besonderheit
Erwachsene A	ab 1651	ohne QTTR-Obergrenze
Erwachsene B	1451-1850	Grenzen einschließlich
Erwachsene C	1251-1650	Grenzen einschließlich
Erwachsene D	1051-1450	Grenzen einschließlich
Erwachsene E	851-1250	Grenzen einschließlich
Erwachsene F	bis 1100	1100 eingeschlossen
Offene Klasse	keine QTTR-Grenze	kein Reichweitenschutz
Street	Freizeitformat	ohne Turnierlizenz; nicht TTR-relevant
Jungen/Mädchen 15	Altersklasse Jugend 15	gemeinsame Konkurrenz
Jungen/Mädchen 13	Altersklasse Jugend 13	gemeinsame Konkurrenz
Damen A	0-3000	3000 eingeschlossen
Damen B	unter 1350	höchstens 1349

5.1 Klassenauswahl

Die Erwachsenenbereiche überlappen sich bewusst. Innerhalb einer Überschneidung kann zwischen den zulässigen Klassen gewählt werden, zum Beispiel bei QTTR 1350 zwischen Erwachsene C und D. Die Offene Klasse steht unabhängig vom QTTR offen; „offen“ hebt die erforderliche Spiel- und Turnierberechtigung nicht auf. Parallel laufende Starts eines Spielers sind ausgeschlossen.

5.2 Jugendliche und Lizenzprüfung

Der Ausrichter prüft die erforderliche Spiel- und Turnierberechtigung. Mit einer eingeschränkten Nachwuchslizenz eTLNI erfolgt die Meldung durch den Verein; sie berechtigt nicht zum Erwachsenenstart. Jugendliche in Erwachsenen-Konkurrenzen benötigen die hierfür erforderlichen Berechtigungen und Nachweise. Für Jugend 15/13 gelten die Altersstichtage der betreffenden Verbands-Spielzeit und Ausschreibung. [1]

5.3 Street

Street wird als eigener Freizeitwettbewerb ohne Turnierlizenzpflicht und ohne TTR-Wertung geführt. Die Abgrenzung zum offiziellen Turnierbetrieb wird in der Ausschreibung kenntlich gemacht. Ob eine eigene Street-Saisonrangliste und ein Finale angeboten werden, ist nach Anlage 1 festzulegen.

6. Termine, Kapazitäten und Anmeldung

6.1 Aufbau der Veranstaltungen

Ein Event hat ein Start- und Enddatum. Für jeden Tag werden die benötigten Slots mit eigener Startzeit angelegt. Pro Slot können mehrere Klassen ausgewählt werden; mehrere Slots am selben Tag sind möglich. Dieselbe Klasse kann an einem Tag zu unterschiedlichen Startzeiten angeboten werden. Ein Slot bezeichnet dabei den gemeinsamen Startzeitblock, nicht einen Tisch.

6.2 Reichweitenschutz

Für denselben Kalendertag und dieselbe geschützte Klasse darf ein anderer Verein innerhalb von einschließlich 100 km Luftlinie keine konkurrierende Veranstaltung buchen. Maßgeblich sind die freigeschalteten Hallenkoordinaten. Auch eingereichte, noch nicht freigegebene Buchungen werden berücksichtigt. Unterschiedliche Startzeiten am selben Tag heben den Schutz nicht auf.

Ausnahme: Die Offene Klasse hat keinen Reichweitenschutz. Jeder Verein kann sie auch am gleichen Tag innerhalb des 100-km-Bereichs anbieten. In einer gemischten Veranstaltung bleiben die anderen angebotenen Klassen geschützt. Die Ausnahme gilt nicht automatisch für Street, Damen- oder Jugendklassen.

6.3 Teilnehmergrenzen bei TTSF Glehn

Bei Championaten des TTSF Glehn werden 32 Plätze pro Klasse angelegt. Zusätzlich gilt eine gemeinsame Grenze von 52 Teilnehmerplätzen für alle Klassen desselben Events am selben Tag mit gleicher Startzeit. Die 32 Plätze sind daher keine Garantie, dass alle Klassen gleichzeitig voll belegt werden können.

Beispiel: Sind um 10:00 Uhr insgesamt 52 Plätze in den gleichzeitig gestarteten Klassen belegt, gelangen weitere Anmeldungen auf die Warteliste, auch wenn eine einzelne Klasse noch keine 32 Teilnehmer erreicht hat. Für einen späteren Slot gilt eine eigene Kapazitätsprüfung.

6.4 Anmeldung und Warteliste

Die Anmeldung erfolgt für das veröffentlichte Event, den ausgewählten Tag, die Startzeit und eine zulässige Klasse. Ein Wartelistenplatz ist kein zugesagter Startplatz. Frei werdende Plätze werden unter Beachtung von Klassen- und Slotgrenze nachbesetzt. Teilnehmerzahl, freie Kapazität und Wartelistenstatus sollen auf der Homepage erkennbar sein. Die verbindliche Nachrückreihenfolge ist in Anlage 1 noch festzulegen.

6.5 Startgeld und Gutscheine

Das Startgeld beträgt 2027 7,00 Euro pro Person und Klassenstart. Das Gutscheinpaket enthält 20 Einmalcodes für 100,00 Euro; dies entspricht 5,00 Euro je Start. Die Codes gelten ausschließlich bei Championaten by TTSF Glehn und bezahlen jeweils einen Start. Ein Gutschein ersetzt weder die Startberechtigung noch einen bestätigten Startplatz. Die bei der Buchung angebotenen Zahlungsarten sind maßgeblich.

Meldeschluss, Anwesenheitsmeldung, Abmeldefrist, Erstattung und Gutscheinreaktivierung werden in der einzelnen Ausschreibung eindeutig angegeben. Die vorhandene Online-Abmeldung unterscheidet derzeit zwischen Abmeldungen bis zwölf Stunden vor Start und späteren Abmeldungen. Die einheitliche Saisonregel ist vor Veröffentlichung zu bestätigen.

7. Spielsystem und Ranglistenpunkte

7.1 Vier Runden Schweizer System

Die Serienkonkurrenzen werden nach dem bestätigten Modell über vier Runden im Schweizer System gespielt. Es gibt keinen sofortigen Ausschluss nach einer Niederlage. Die Paarungen und die abschließende Platzierung werden mit der eingesetzten Turniersoftware nach den vorab veröffentlichten Wertungsregeln ermittelt.

Gewinnsatzanzahl, Reihenfolge der Feinwertungen, Behandlung kampfloser Spiele und Abbrüche sowie das Vorgehen bei ungerader Teilnehmerzahl müssen in der Ausschreibung beschrieben sein. Ein softwarebedingt notwendiges Rundenfreilos ist vom noch offenen Siegerbonus zu unterscheiden. Die Regeln für sehr kleine Starterfelder sind vor Saisonbeginn festzulegen.

7.2 Championat-Punkte

Für eine regulär gewertete Platzierung werden die folgenden Serienpunkte vergeben. Championat-Punkte und TTR-/QTTR-Werte sind unterschiedliche Wertungen. Street-Ergebnisse werden nicht als TTR-relevant gemeldet.

Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	40	11	10
2	30	12	9
3	25	13	8
4	20	14	7
5	17	15	6
6	15	16	5
7	14	17	4
8	13	18	3
9	12	19	2
10	11	20	1

7.3 Platzierungen nach Rang 20

Die vorhandene Punktetabelle endet bei Platz 20. Die Punktevergabe für Platz 21-32 sowie die Berücksichtigung dieser Starts für die Mindestteilnahmen sind in Anlage 1 ausdrücklich zu entscheiden. Bis dahin enthält diese Arbeitsfassung keine erfundene Anschlussstaffel.

7.4 Ergebniserfassung

Der Ausrichter dokumentiert Teilnehmer, Paarungen, Ergebnisse und Platzierungen vollständig. Ergebnisse werden der richtigen Veranstaltung und Klasse zugeordnet. Unstimmigkeiten werden bei der Turnierleitung gemeldet; bestätigte Korrekturen sind in der Saisonwertung nachvollziehbar zu übernehmen. Bloße Buchungen oder Wartelistenmeldungen gelten nicht als gespielte Teilnahme.

8. Saisonwertung und Finalqualifikation

8.1 Klassenrangliste

Für die Jahresrangliste zählen pro Spieler und Klasse die 20 punktbesten gewerteten Ergebnisse. Bei weniger als 20 Ergebnissen werden die vorhandenen Ergebnisse addiert. Weitere Ergebnisse bleiben in der Saisonbilanz sichtbar und können schlechtere Ergebnisse aus der gewerteten Auswahl verdrängen.

Bei gleicher Ranglistensumme entscheidet zunächst die höhere Gesamtpunktzahl aus sämtlichen Saisonstarts in derselben Klasse. Eine abschließende Regel für weiterhin punktgleiche Spieler ist vor Saisonbeginn festzulegen. Die allgemeine Saisonwertung und der Ranglistenstichtag sind vom gesonderten Finalturnier zu trennen.

8.2 Mindestteilnahmen

Finalberechtigt ist nur, wer bis zum festgelegten Saisonstichtag mindestens 15 gewertete Teilnahmen in der betreffenden Klasse erreicht hat. Teilnahmen in anderen Klassen ersetzen diese Voraussetzung nicht. Spieler mit weniger Teilnahmen können in der Rangliste erscheinen, erhalten dadurch aber keinen Finalplatz. Die Voraussetzung gilt auch für Quartalssieger und Nachrücker.

8.3 16 Finalplätze je ausgeschriebener Finalklasse

Qualifikationsweg	Plätze	Maßstab
Jahresrangliste	12	beste finalberechtigte Spieler
Quartalswertung	4	je ein Platz pro Kalenderquartal
Gesamt	16	16 verschiedene finalberechtigte Spieler

Ein Quartalssieger wird nach der höchsten Summe aller Championat-Punkte aus den Starts dieser Klasse im jeweiligen Quartal ermittelt. Für die Quartalswertung werden nicht nur die besten 20 Jahresergebnisse herangezogen.

Zuerst werden die zwölf Ranglistenplätze ermittelt. Ist ein Quartalssieger bereits über die Jahresrangliste qualifiziert oder gewinnt mehrere Quartale, rückt im betreffenden Quartal der nächstbeste noch nicht qualifizierte und finalberechtigte Spieler nach. Jeder Spieler erhält pro Finalklasse nur einen Platz.

8.4 Umfang und Durchführung des Finales

Das bisherige Konzept sieht die sieben Finalklassen Erwachsene A-F und Offene Klasse vor. Für Damen A/B, Jungen/Mädchen 15/13 und Street muss die Aufnahme in Saison- und Finalwertung noch ausdrücklich festgelegt werden. Das bestätigte 12+4-Modell gilt für jede ausgeschriebene Finalklasse.

Datum, Ort, Meldeschluss, Annahme der Finaleinladung, Nachrücken bei Absagen, Vorgehen bei nicht besetzbaren Quartalsplätzen, Klassenberechtigung am Finaltermin und Finalspielsystem werden vor Veröffentlichung verbindlich ergänzt. Die frühere TOP16-/TOP24-Regel wird in diesem Entwurf nicht als zusätzliche Qualifikationsroute geführt.

9. Preise, Durchführung und Veröffentlichung

9.1 Saisonpreisgeld

Preisgelder werden erst mit einer veröffentlichten Staffel verbindlich zugesagt. Der frühere Entwurf sah acht gleiche Teile des Jahrestopfs vor: einen Teil für die Top 5 einer klassenübergreifenden Gesamtrangliste und je einen Teil für die sieben ursprünglichen Finalklassen. Dieses Modell darf bei einer Erweiterung des Finales auf zusätzliche Klassen nicht unverändert als zugesagte Verteilung verwendet werden.

Vor Saisonbeginn sind der Anteil je Start am Preisgeldtopf, die einbezogenen Klassen, die Berechnung der Gesamtrangliste und die Auszahlungsstaffeln zu beschließen. Der dokumentierte Saisonpreisgeldtopf muss mit den zugesagten Ausschüttungen übereinstimmen.

9.2 Monatspreis und Siegerbonus

Das vorhandene Konzept sieht einen klassenübergreifenden Monatssieger nach allen im Monat erzielten Serienpunkten vor, mit 50,00 Euro und einem Championat-Hoodie. Diese Auszeichnung ist als geplantes Modell geführt; Finanzierung, einbezogene Klassen und vollständiger Stichentscheid sind noch zu bestätigen. Die Mittel hierfür werden nicht zusätzlich aus einem bereits vollständig verteilten Jahrestopf entnommen.

Der im älteren Konzept genannte Siegerbonus „Freilos beim nächsten Championat am selben Standort und in derselben Klasse“ ist noch nicht eindeutig definiert. Solange nicht entschieden ist, ob ein kostenloser Start oder ein sportliches Rundenfreilos gemeint ist, entsteht daraus in dieser Arbeitsfassung kein zugesagter Anspruch.

9.3 Fairness und Turnierleitung

Teilnehmer achten auf sportliches Verhalten, korrekte Angaben zur Person und Startberechtigung sowie die Anweisungen der Turnierleitung. Sportliche Streitfragen werden nach den einschlägigen Regeln und der jeweiligen Ausschreibung entschieden. Entscheidungen über Serienpunkte sind nachvollziehbar zu dokumentieren. Für offizielle Konkurrenzen sind die vorgesehenen Schiedsrichter- und Schiedsgerichtsregelungen zu berücksichtigen. [1]

9.4 Informationen und Personenangaben

Der öffentliche Kalender und die Ausschreibung nennen Ausrichter, Halle, Tag, Startzeit, Klassen und Anmeldemöglichkeiten. Angaben zu Datenverarbeitung, Ergebnisveröffentlichung sowie Foto- und Videoaufnahmen erfolgen in den jeweiligen Datenschutzhinweisen. Diese Bestimmungen enthalten keine pauschale Zustimmung zu Werbenutzung oder Bildveröffentlichung.

9.5 Fassung und Inkrafttreten

Die endgültige Fassung wird vor Beginn der Serie veröffentlicht. Die in Anlage 1 genannten Punkte werden zuvor entschieden und in den Regeltext übernommen. Die für 2027 geltenden Verbandsbestimmungen sind vor jeder genehmigungspflichtigen Veranstaltung zu beachten. Änderungen werden mit Datum und Versionsstand bekannt gemacht.

Regelgrundlage [1]

Wettspielordnung des DTTB mit Durchführungsbestimmungen des WTTV, Stand 01.07.2026, insbesondere Abschnitte A, C und D. Maßgeblich ist jeweils die zum Veranstaltungstermin gültige Fassung.
wttv.de/wp-content/uploads/WO2026-07.pdf

Anlage 1 - Noch abschließend festzulegen

Die bestätigten Eckpunkte sind in dieser Arbeitsfassung bereits enthalten. Folgende Ergänzungen werden für eine vollständige veröffentlichungsfähige Fassung benötigt. Vorschläge in dieser Anlage sind noch keine beschlossenen Regeln.

Bereich	Benötigte Festlegung
Wertung der fünf neuen Klassen	Saisonrangliste, Gesamtranglistenbeitrag, Monatspreis und Finale für Damen A/B, Jugend 15/13 und Street; gegebenenfalls abweichende Mindestteilnahmen.
Plätze 21-32	Punktevergabe und Anrechnung auf 15 Mindestteilnahmen; Behandlung nicht beendeter Starts.
Schweizer System	Gewinnsätze, Paarungsregeln, Feinwertungen, Freilose, kleine Starterfelder, Nichtantreten und Abbruch.
Saison und Klassenberechtigung	Wertungsbeginn und -ende, Ranglistenstichtag, maßgeblicher QTTR-Stichtag sowie Berechtigung bei Klassenwechsel bis zum Finale.
Jugend und Street	Altersstichtage je Veranstaltung; Abgrenzung und Organisation des Street-Wettbewerbs.
Punktgleichheit	Endgültige Stichentscheide für Jahres-, Quartals- und Monatswertung. Vorschlag für die Jahreswertung nach Gesamtpunkten: mehr Siege, danach mehr zweite Plätze, schließlich Los.
Finale und Nachrücken	Finalklassen, Termin, Ort, System, Einladungsfrist, Absagen, unbesetzte Quartalsplätze und gleichzeitige Qualifikation in mehreren Klassen.
Preisgeld	Topfanteil je Start, Verteilung auf Gesamtrangliste und Finalklassen, jeweilige Platzstaffeln; zusätzlicher Finanzierungsplan für Monatspreise.
Siegerbonus	Kostenloser Start oder sportliches Rundenfreilos; Einlösung und Verfall.
Meldung und Warteliste	Einheitliche Fristen für Anmeldung, Anwesenheitsmeldung und Nachrücken; verbindliche Wartelistenreihenfolge.
Abmeldung und Gutscheine	Zwölf-Stunden-Grenze bestätigen oder ersetzen; Erstattung, Nichtantreten, Gutscheinreaktivierung, Übertragbarkeit und Gültigkeit verbindlich veröffentlichen.

Dokumentbasis

Bestätigtes Organisationsmodell und aktueller Stand der Championat-Anwendung vom 14.10.2026; ergänzend das interne Regelkonzept vom 07.10.2026. Diese Arbeitsfassung formuliert das bestätigte sportliche Modell aus; sie bestätigt keine automatische Umsetzung neuer Ranglisten- oder Finalberechnungen in der Software.